



NABU Friedberg – Der NABU Friedberg ist 40 Jahre alt geworden

Friedberg, den 18. März 2019

Ruth Müller, Sprecherin des Vorstands, konnte auf der Mitgliederversammlung kürzlich über ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr berichten. Anlässlich des 40jährigen Vereinsjubiläums wurden 11 der damaligen Gründungsmitglieder, teilweise in Abwesenheit, für ihre Verdienste mit Urkunde und Ehrennadel ausgezeichnet. Sehr positiv hat sich die Zahl der Mitglieder – inzwischen fast 600 – entwickelt. Der NABU Friedberg ist aktuell die stärkste NABU-Ortsgruppe in der Wetterau.

Arbeitsintensiv waren die Pflegemaßnahmen auf den eigenen NABU-Grundstücken. So wurden alte Hütten abgerissen und Mäharbeiten durchgeführt. Pflegemaßnahmen wurden ebenfalls auf einem Pachtgrundstück, das im Jahr zuvor als dauerhafte Blumenwiese mit regionalem Saatgut angelegt wurde, durchgeführt und das Mahdgut abtransportiert. Sehr umfangreich war auch das Veranstaltungsprogramm mit 18 Terminen, die teilweise in Kooperation mit anderen Vereinen durchgeführt wurden. Herausragend mit mehr als 100 Besuchern war die Fledermausexkursion, aber auch der Zuspruch bei anderen Veranstaltungen war sehr zufriedenstellend.

Erfreulich auch die Entwicklung unserer Kindergruppe, an deren regelmäßigen Treffen bis zu 10 Kinder teilnehmen. Daneben arbeitete der NABU Friedberg auch im NABU-Kreisvorstand mit und unterstützte beim Aufbau einer Naturschutz-Jugendgruppe beim Kreisverband. Obsternte, Vermittlung von Obstbäumen, Ausbau der Kooperation mit anderen Gruppen sowie Mitarbeit bei Arbeitskreisen der Stadt Friedberg gehörten ebenfalls zu den Aktivitäten. Auch auf der politischen Ebene mischte sich der NABU Friedberg ein und lud die Kandidaten für die Wahl des Landrats nach Friedberg ein.

Der Höhepunkt im letzten Jahr war sicher der Besuch der Bundesumweltministerin Svenja Schulze. Bienen, Wildbienen, Streuobst und die weiter fortschreitende Zerstörung der Umwelt, das waren hierbei die wichtigsten Themen.



NABU Friedberg

Ruth Müller
Sprecherin des Vorstands
Zum Germaniabrunnen 24
61169 Friedberg
Tel. +49 (0)6031.5860
info@NABU-Friedberg.de
www.NABU-friedberg.de

NABU Friedberg
Zum Germaniabrunnen 24
61169 Friedberg

Vereinsregister VR505, Amtsgericht Friedberg;

Konto: Sparkasse Oberhessen,
IBAN: DE58 5185 0079 0060 0001 23
BIC: HELADEF1FRI

Spenden sind steuerlich absetzbar
anerkannter Naturschutzverband nach
Bundesnaturschutzgesetz
Mitglied im NABU Deutschland
Bundesgeschäftsstelle, Charitéstr. 3,
10177 Berlin



Mehr Infos

info@NABU-Friedberg.de

Noch nicht abgeschlossen sind die Gespräche mit der Stadt Friedberg zur Umnutzung des nicht mehr benötigten Trafoturms in Dorheim für den Naturschutz. Bei den Veranstaltungen soll für das laufende Jahr an Bewährtem festgehalten, aber auch Neues angeboten werden. So ist dieses Jahr ein weiterer Obstbaumschnittkurs im Sommer geplant, die Kooperation mit den Anglern mit zwei Veranstaltungen wird verstärkt und auf dem NABU-Gelände am Wingert wird ein Informationstag zum Thema Bienen, Tiere und Streuobst durchgeführt werden. Die gute Resonanz bei den bisher in diesem Jahr durchgeführten Informationsveranstaltungen zeigt, dass der NABU Friedberg auf dem richtigen Weg ist. Leider war Petrus nicht immer gut gesonnen. Bei der kürzlich durchgeführten Steinkauzexkursion konnte witterungsbedingt leider kein Erfolg vermeldet werden, was der guten Stimmung bei warmen Getränken und einem kleinen Imbiss zum Abschluss keinen Abbruch tat. Mehr zu den geplanten Terminen finden alle Interessierten im Internet unter www.NABU-Friedberg.de.

Anzahl Wörter: 385

Anzahl Zeichen ohne Leerzeichen: 2.536 / mit Leerzeichen: 2.924

*Bild 1: Sie erhielten die Ehrennadeln bei der Mitgliederversammlung:
Hintere Reihe von links Klaus Heinold und Peter Kretschmer für 40jährige und Ruth Müller für mehr als 20 Jahre Mitgliedschaft; Vordere Reihe von links Wolfgang Schenk, Heidi Engfeld, Inge Schenk und Klaus Rack, alle für über 20 jährige Mitgliedschaft*

Bild 2: Bundes-Umweltministerin Svenja Schulze am Dorheimer Wingert (li) im Gespräch mit Ruth Müller (NABU Friedberg), Klaus Rack (Ortsvorsteher und Stadtverordneter), Ernst Ruppel (Imkervereinigung)

Für Rückfragen:

Axel Müller, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Tel. +49 (0)6031.5860,
Mobil +49 (0)151.539 739 10,
E-Mail info@nabu-friedberg.de